

Creativ Club

Austria

CCA-Venus 2024: Creativ Club Austria lädt zum Call for Entries â€“ BILD/ PDF

ID: LCG24019 | 25.01.2024 | Kunde: Creativ Club Austria | Ressort:
Medien Ã–sterreich | Medieninformation

Die Suche nach den besten Kreativarbeiten des Landes beginnt. Der Creativ Club Austria lädt die österreichische Kommunikationsbranche zur Teilnahme ein – mit neuen Kategorien und zukunftsweisenden Reformen. Die Einreichfrist endet am 10. März 2024.

Bilder zur Meldung in der [Mediendatenbank](#) : ©Creativ Club Austria/ Icarus & Studio 20four

Wien (LCG) – Seit mehr als einem halben Jahrhundert ist die CCA-Venus der Kompass für ausgezeichnete und richtungsweisende Kreativarbeit aus Österreich. Dabei pflegt der Creativ Club Austria stets seinen Anspruch, die Qualität des wichtigsten Kreativpreises des Landes am Puls der Zeit auszurichten. Dieses Jahr präsentiert sich die CCA-Venus mit umfassenden Reformen bei der Award-Struktur und den Kategorien. Bestehen bleiben die CCA-Venus-Rankings sowie die Special Awards „Client of the Year“, „Creative Lead of the Year“, „Regional Creative Lead“ (Bundesland), „Student of the Year“, „Der Venus“ und „Venus for Change“.

„Die Kombination aus innovativer Idee, ausgezeichnetem Handwerk und relevantem Zugang bildet das Fundament origineller kreativer Arbeit mit Anziehungskraft. Wir wollen die Kraft des Schöpferischen in der Arbeit sehen, die andere inspiriert und aus diesem Grund eine CCA-Venus-Statue verdient“, ergänzt Creativ-Club-Austria-Vizepräsidentin **Melanie Pfaffstaller** (Mel P Filmproductions).

„Wir suchen anziehende Originalität und Qualität – sowohl in der Strategie als auch in der Ausführung! Die CCA-Venus ist das Aushängeschild für kreative Bestleistung aus Österreich, die gesehen wird und in ihren Bann zieht. Das ist der Anspruch an den Creativ Club Austria und die CCA-Venus-Jury, das wünschen wir uns auch von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern“, so Creativ-Club-Austria-Präsident **Andreas Spielvogel** (DDB Wien).

Das sind die Neuerungen für die CCA-Venus 2024

Fast alle **Kategorien der CCA-Venus** wurden dieses Jahr überarbeitet, neu definiert und strukturiert. Zusätzlich entfallen ab sofort die Anforderungen für physische Pappen in den Kategorien Fotografie, Illustration, Print, etc.. Die Einreichung physischer Originale oder Muster ist nun exklusiv den Design-Kategorien vorbehalten. Eigenwerbung kann zudem ohne spezielle Kennzeichnung direkt in der entsprechenden Kategorie eingereicht werden. Die Verwendung von Künstlicher Intelligenz ist außerdem als integraler Bestandteil der kreativen Schöpfung in den Credits anzugeben.

Für die finale Entscheidung des Special Awards „Venus for Change“ werden heuer externe, anerkannte Nachhaltigkeitsexperten eingebunden, welche die nominierten Arbeiten im Hinblick auf die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (SDGs) überprüfen. Der Special Award wird ausschließlich an Arbeiten verliehen, die mindestens eines der Ziele verfolgen.

„Der sich stets verändernde Kommunikationsmarkt verlangt nach Reformen bei der CCA-Venus, sowohl an der Award-Struktur als auch innerhalb der Kategorien. Sie halten die Relevanz der Auszeichnung kontinuierlich hoch. So sind unter anderem Künstliche Intelligenz und Nachhaltigkeit in der Kommunikation präsenter denn je. Entsprechend bedarf es notwendiger Regulierungen und Maßnahmen für die faire Beurteilung kreativer Exzellenz“, so **Creativ-Club-Austria-Geschäftsführer Reinhard Schwarzinger**.

Teilnahmevoraussetzungen und Eckdaten

Zur CCA-Venus 2024 sind alle für den österreichischen Markt konzipierten Arbeiten zugelassen, unabhängig von ihrem Ursprungsort; sei es innerhalb oder außerhalb Österreichs. Ebenso werden Arbeiten für ausländische Märkte akzeptiert, sofern sie am Kreativstandort Österreich entwickelt wurden. Nicht zugelassen sind internationale Arbeiten, die ausschließlich für den österreichischen Markt adaptiert oder mutiert wurden. Die Veröffentlichung der eingereichten Arbeiten muss im Zeitraum zwischen 1. März 2023 und 29. Februar 2024 erfolgt sein. Ausnahmen gelten für Einreichungen in der Kategorie „Creative Effectiveness“, für die nur Arbeiten eingereicht werden können, die bei der CCA-Venus 2023 mit Gold, Silber, Bronze ausgezeichnet oder auf der Shortlist gelistet wurden. Die Kategorie „Creative Business Transformation“ berücksichtigt einen Zeitraum von drei Jahren – von 1. März 2021 bis zum 29. Februar 2024.

Für die Einreichung fällt keine Einreichgebühr an, sondern lediglich eine Bearbeitungsgebühr in der Höhe von 25 Euro. Nach Ablauf der Early-Bird-Phase, am 29. Februar 2024, sind es 50 Euro. Die reguläre Einreichfrist endet am 10. März 2024. Im Falle einer Auszeichnung wird diese Bearbeitungsgebühr mit der Schlussrechnung gutgeschrieben. Für Preisträger fallen zusätzliche Kosten für Buchbeiträge pro Arbeit und Kategorie sowie

für gewonnenen Statuen an. Einreichungen in der Nachwuchskategorie „Student of the Year“ sind gebührenfrei.

Am 2. April 2024 startet die erste Bewertungsphase der eingereichten Arbeiten durch die Online-Vorjury. Am 19. April 2024 findet die finale Jurysitzung statt, innerhalb derer die originellsten Arbeiten ausgewählt werden. Die Auszeichnung der Gewinnerarbeiten findet im Rahmen der CCA-Venus-Awardshow am 23. Mai 2024 in den Wiener Werkshallen statt.

Anschließend geht der Creativ Club Austria wie bereits im Vorjahr auf Tour durch Österreich um die Regional Creative Leads zu küren.

Weitere Informationen zu den Kategorien und Einreichbedingungen finden sich auf <https://creativclub.at> und im Einreichtool unter <https://ccavenus.alpha-awards.com>.

Über den Creativ Club Austria

Seit seiner Gründung im Jahr 1972 ist der Creativ Club Austria das Sprachrohr und die Plattform der heimischen Kreativbranche. Mit den CCA-Venues veranstaltet er den wichtigsten Kreativ-Award des Landes, der Leistungen sichtbar macht und im Dialog mit der gesamten Branche Standards definiert. Zahlreiche CCA-Venues-Sieger wurden mit ihren Arbeiten in der Vergangenheit bei weltweit relevanten Awards wie Cannes Lions International Festival of Creativity, Eurobest Festival of European Creativity, ADCE, Clio oder Golden Drum Festival ausgezeichnet und zeugen von der Leistungsfähigkeit der österreichischen Kreativszene. Der Creativ Club Austria bietet seinen über 300 Mitgliedern durch Workshops, Seminare, Veranstaltungen und internationalen Austausch Mehrwert und Vernetzungsmöglichkeiten innerhalb der Branche. Als Vorstandspräsident fungiert **Andreas Spielvogel** (DDB Wien) und als Vizepräsidentin **Melanie Pfaffstaller** (Mel P filmproductions). Die Geschäftsführung hat **Reinhard Schwarzinger** inne. Weitere Informationen auf <http://www.creativclub.at>

+ + + BILDMATERIAL + + +

Das Bildmaterial steht zur honorarfreien Veröffentlichung im Rahmen der redaktionellen Berichterstattung zur Verfügung. Weiteres Bild-und Informationsmaterial im Pressebereich auf [https:// www.leisure.at](https://www.leisure.at) (Schluss)